

(Free) Nicht Eins und Doch: Geschichte der Natur (Die Andere Bibliothek, Band 342)

Nicht Eins und Doch: Geschichte der Natur (Die Andere Bibliothek, Band 342)

Von Christian Enzensberger
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #1089819 in BcherVerffentlicht am: 2013-06-24Abmessungen: 8.70 x 1.57b x 4.96l, Einband: Gebundene Ausgabe450 Seiten | File size: 39.Mb

Von Christian Enzensberger : Nicht Eins und Doch: Geschichte der Natur (Die Andere Bibliothek, Band 342)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Nicht Eins und Doch: Geschichte der Natur (Die Andere Bibliothek, Band 342):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch, das sich erlesen lassen willVon DI Johann PeerInsofern ist die Beurteilung mit vier Sternen ("Gefllt mir") nicht ganz korrekt, aber auch drei Sterne ("Nicht schlecht") trfen meinen Eindruck dieses schier endlosen Textes nicht besser. Es gibt viele wunderschne Stellen, etwa zum Licht, zum Wasser, und natrlich - und vor allen Dingen - zur Natur der Steine. Doch das hufige Bemkeln abendIndischen, naturwissenschaftlichen Denkens, Messens, Benennens erregt auch berdruss und Argwohn. Viele Redundanzen erschweren das Lesen und das Buch insgesamt bleibt sprde. Enzensbergers Text liest sich wie eine Litanei, und die Anstrengung, begreiflich zu machen, was einem selbst unerklrbar einleuchtet, kehrt sich nach Hunderten von Seiten gegen den "gnstigen" (ein Ausdruck des Autors) Leser. Der Verlag mag das geahnt haben, denn die Vor- und Nachworte sind voller Zuneigung und Verstdnis und durchaus erbaulich zu lesen. Obwohl mir dieses tiefe und jahrelange Nachsinnen ber Steine groen Respekt abringt (in diesem Sinne "gefllt" das Buch), muss ich gestehen, es nicht bis zum Ende gelesen zu haben. Schwere Kost sozusagen und daher nicht jedermanns Lieblingslektre.

KurzbeschreibungDas stimmt ja nicht, schau mich doch an! Das ruft nicht nur das Schne, das rufen nicht nur die Steine, der Weidenbusch und der Fluss. Das ruft dieses ganze Buch, das ein groer Solitr in der deutschen Literatur ist und allein schon mit seiner Schnheit und mit seinem heiteren So-sein-Wollen und mit seinem Eros unserer abgewetzten, armen Welt ins Gesicht lacht. (Stefan Ripplinger) Weder Roman noch Essay, ist Nicht Eins und Doch eine groe meditative Spekulation, gefgt aus Tausenden von nachgelassenen Blttern. Der Naturgnger Christian Enzensberger, der auch als Anglist, Essayist und bersetzer zeitlebens zu faszinieren wusste, denkt nach, was Menschsein heien kann in sinnlich-berhrendem Umgang mit der Natur am Leitfaden des Leibes, dem lebendigen Stoff. Der wird diesem im Buch der Natur lesenden Spaziergnger zum Ma des Menschen. Nicht Eins und Doch trgt Einspruch und Beharren schon im Titel. Dieser literarische Monolith nhert sich in langer philosophierender Tradition, anschaulich denkend und sprechend, einer Sprache der Natur in hingebungsvoll - dramatischer Zwiesprache mit allem Nahen und scheinbar Nichtigem. Aus solcher Betrachtung erwchst uns Lesern lustvolle Belehrung. Buchkntlerin: Cornelia Franckber den Autor und weitere MitwirkendeChristian Enzensberger, geboren 1931 in Nrnberg, wurde bekannt durch Greerer Versuch ber den Schmutz (1968) und Literatur und Interesse. Eine politische sthetik (1977). Seine bertragungen von Lewis Carolls Alice im Wunderland und Alice hinter den Spiegeln (1963) setzten Mastbe. Zuletzt wurde von ihm Eins nach dem anderen. Gedichte in Prosa (2010) verffentlicht. Christian Enzensberger Romanmonument Was ist Was erschien als Band 33 im Jahr 1987 in der ANDEREN BIBLIOTHEK. Er starb 2009.